

der
links



Das Forum für Madiswil
Gutenberg • Kleindietwil • Leimiswil

mähder

Herausgeber:

Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit
mit der Gemeindeverwaltung Madiswil
9. Jahrgang Nr. 1 Februar 2014



Die Foti han i am 10. Februar 2013 gmacht. Denn hei mir no richtig Fröid gha am Winter...

Bild: vsch

Und jetze (14. Januar 2014)? Mir fäut der Schnee. Nid nume bi üs Ungerländer duet d'Frou Holle dä Winter rächt schmürzelig mit der wiisse Pracht. Oder het si ne wieder uf e Frühlig planet? Uf denn, wenn mir de keine meh wei? Die truurig brungäubgrüeni Landschaft ma mi grad nid so enfröie. Es chunnt mir vor, aus würd mi s'Gras u s'Gwächs froge: «Was isch jetz? Chöi mer loslege u ufschiesse? Warm gnue wärs. Aber eigentlich hei mir no zweni lang glüiet u möge no nid so rächt.»

Der Schnee deckt zue, hüllt i, bringt Liecht u Schtüui. Sone gliichmässigi Schicht Schnee uf de Husdecher u Fäuder fing i extrem schön. Und inschpirierend! Es hei so vüu Gedanke druffe Platz. Grad wie Gschribnigs uf eme lääre Blatt Papier.

Läri Bletter het der Werner Scheidegger mit spannende Gschichte vo früecher gfüt und sis zwöite Buech gschriben (Site 29). Isch übrigens der Grund, wieso i wieder einisch Luscht uf Mundart ha. De brichte d'Schüeler über ihri Schpändeaaktion am Wiehnachtsmärit. Grandios, was die zämebrocht hei! S'Schpände isch de auso no es zwöits Mou s'Thema i däm «linksmähder» (unger «Wertschätzung», Site 25)... Zudäm hets no es paar Büuder vom Winter, faus är üs ganz sötti vergässe ha. U chunnt er de doch no, de bitte nume bis Mitti März – ab denn hätte mir de gärn e Büuderbuech-Frühlig!

Vreni Schaller

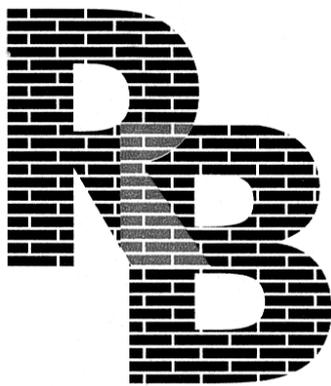
WÄLCHLI

MALERGE SCHÄFT

www.malen.walchli.li

- Konzept & Beratung
- Fassadenrenovationen
- Innere Malerarbeiten
- Spritzarbeiten

4934 Madiswil, Tel. 062 9650110



- Maurergeschäft
- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Fliessestrichböden

Rupp Bruno

Adlerweg 2, 4934 Madiswil

Telefon 062 965 31 67

Naturheilpraxis G-sund

- Mentalmedizin & Lebenstherapie
- Energetische Behandlungen
- Zigarettenentwöhnung
- Matrix-Behandlungen
- Tierkommunikation
- Hot & Cold Stone-Massagen
- Abendzirkel
- Div. Seminare



Silvia Muster
Pflegefachfrau

Bahnhofstrasse 60 · 4936 Kleindietwil
Tel. 062 965 11 53 · www.g-sund.ch · info@g-sund.ch



KLEINTRANSPORTE KURIER & EXPRESSDIENSTE GREUB

*Was auch immer Ihr Anliegen ist,
rufen Sie uns an!*



*Wir stehen Ihnen gerne kompetent und
freundlich mit Rat und Tat zur Seite!*

René Greub
Wyssbach 164
CH-4934 Madiswil

T: ++41 (0)62 965 23 85
N: ++41 (0)76 331 23 85
rg-kleintransporte@sunrise.ch



Mitbestimmung



Kürzlich führte ich eine Diskussion über die Entscheidungen, welche in den kantonalen Behörden wie dem Regierungsrat oder Grossrat gefällt werden. Meinungen

wurden geäussert wie: «Alles ist falsch, was da beschlossen und verfügt wird. Keiner kann etwas richtig machen.» Nun, da stellt sich die Frage, wer wählt diese Mitglieder der kantonalen Exekutive und Legislative eigentlich?

Am Wochenende vom 30. März 2014 finden die Grossrats- und Regierungsratswahlen des Kantons Bern statt. Rechtzeitig vor diesen Wahlen erhalten alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner, welche in diesem Kanton wohnen und mün-

dig sind, die Wahlunterlagen. Es sind also wir alle, die bestimmen können, wer auf kantonalen Ebene regiert, wer Gesetze erlässt und Beschlüsse fällt. Das Entscheidende daran ist, sich Zeit zu nehmen, die Wahlunterlagen auszufüllen und an die Urne zu gehen oder bequem brieflich zu wählen. Oft ist es leider so, dass die Stimmbeteiligung bei solchen Wahlen deutlich unter 50 % liegt. Somit bestimmt also eine



Minderheit das Geschehen. Mich würde es sehr interessieren, was wohl wäre wenn gegen 100 % der Stimm- und Wahlberechtigten abstimmen und wählen würden. Hätten wir andere Personen in unseren Regierungen? Würden die Abstimmungen andere Resultate zeigen?

Sei es für die Besetzung der Ämter in die kantonalen Behörden oder auf Gemeindeebene für die Ämter als Gemeinderat oder Gemeinderätin oder als Kommissionsmitglied: Gehen Sie an die Urne und wählen Sie ihre Favoriten. Bestimmen Sie diejenigen Personen, welche nach Ihrer Ansicht die richtigen Entscheidungen treffen! Der Ausdruck wie «Die im Gemeinderat machen sowieso nur was sie wollen und dazu noch alles falsch» sollte nur ausgesprochen werden, wenn man selber auch gewählt hat. Dann darf nämlich kritisiert werden. In dem Sinne wünsche ich ein spannendes und mit hoher Stimmbeteiligung gekröntes Wahl- und Abstimmungsjahr.

Andreas Hasler, Gemeindeschreiber

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Aus dem Gemeinderat	3
Gemeindeverwaltung	5
Kommissionen	9
Geburtstage, Zivilstandsnachrichten,	
Impressum	11
Mitteilungen Kirchgemeinde	13
Direktverkauf, Spende von Bernerland	
Bank	17
Forum: Schülerforum, We d'War vorzieht	
(Fortsetzung)	19
Oberaarg. Sportpreis D. von Burg	21
Damenkorballgruppe, Ortsverein	
Plakatübergabe	23
J.-Käser-Stube im Chilespycher,	
In eigener Sache	25
Der «linksmäher» entsteht	26
Buch Werner Scheidegger	29
Pro Senectute, Verschiedenes	31
Veranstaltungen	32

Aus dem Gemeinderat

Radweg Kleindietwil, Sistierung des Projekts

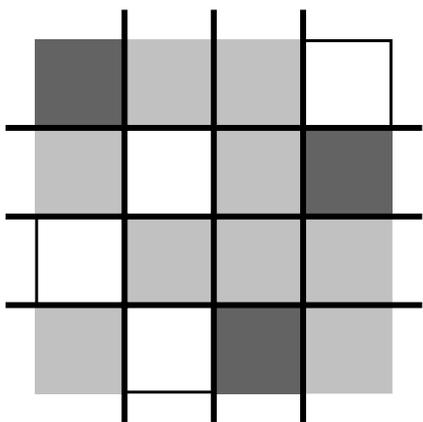
Die Verhandlungen für den Landerwerb zwecks Erstellung der Radwegverbindung zwischen der Landi-Tankstelle und der Biofarmgenossenschaft durch das Dorf Kleindietwil können momentan nicht mehr weiter voranschreiten. Die Landeigentümer können aus verschiedenen Gründen im Moment die benötigten Flächen nicht freigeben. Es wurden alle möglichen Varianten für die Streckenführung abgeklärt. Das Projekt Radweg stösst nicht bei allen Landeigentümern auf Entgegenkommen. Nicht zuletzt aus finanziellen Gründen hat der Gemeinderat Madiswil bei der Beratung der Finanzplanung 2014 – 2018 das Radwegprojekt Kleindietwil um mindestens fünf Jahre hinausgeschoben. Es bleibt zu hoffen, dass sich bis dahin die Bereitschaft der Landeigentümer zugunsten eines Radweges geändert hat. Es ist bekannt, dass die Situation mit dem Schulweg, vor allem für die Schülerinnen und Schüler, welche von Richtung Rohrbach kommen, nicht ideal ist. Es ist daher sehr wichtig, dass Eltern und Lehrkräfte die Kinder entsprechend auf die gefährliche Verkehrssituation hin sensibilisieren.

Wasserbau, Übergang Bürgisweyerbach Melchnastrasse – Dorneich

Der Gemeinderat beschliesst einen Kredit von Fr. 15 000.– für dringende Sanierungsmassnahmen für den Übergang über den Bürgisweyerbach, Abzweigung Melchnastrasse – Dorneich.

ELEKTRO KÖHLER

062 926 60 60 – mail@elektrokohler.ch



Heinz Schneeberger

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Berg, 4933 Rütshelen

Natel 079 443 14 61

meinplattenleger@bluewin.ch

www.mein-plattenleger.ch

TANK LEER?

062 965 15 14

062 957 50 05

Ihr regionaler
Heizöllieferant

LANDI Kleindietwil-Madiswil
Bahnhofplatz, 4936 Kleindietwil

agrola.ch

0800 HEIZOEL

AGROLA 
the swiss energy

Wärme und Mobilität

Kalkwandler

Gratis 4-Wochentest

Schluss mit lästigen Kalkablagerungen

- Für den Schutz Ihres Geschirrspülers, Waschmaschine, Kaffeemaschine und Boiler.
- Für glänzende Armaturen, Waschbecken und kalkfreie Wasserhahnsiebe.
- Für Einsparungen bis zu 50 % von Wasch- und Reinigungsmitteln.
- Für den Abbau von Kalk und Rost in den Wasserleitungen.
- Für weiches hautsanftes Wasser beim Duschen im Bad usw. Genial für Ihre Haut!
- Für vitalisiertes Trinkwasser mit unverändertem Geschmack.
- Für luftige Haare ohne Kalkschleier.
- Zum Strom sparen ohne verkalkte Heizelemente usw.
- Set-Preis Master und Mini CHF 1895.–.
- Keine Unterhaltskosten.
- 20 Jahre Garantie.



Lieberherr LBH, Sonnmattweg 9, 4934 Madiswil,
info@16minuten.ch, Tel. 062 963 10 62

Katastrophenorganisation, Überarbeitung Dossier

Durch den Wechsel des Feuerwehrkommandos muss das Alarmschema bei Katastrophen und Notlagen den neuen Gegebenheiten angepasst werden. Im Kernteam des Gemeindeführungsorgans GFO sind die Personen unter der Funktion Feuerwehr anzupassen. Der Gemeinderat wählt deshalb Markus Sigrist, Vizekommandant Feuerwehr Hunzen, ins Kernteam GFO. Bernhard Wälchli, abtretender Feuerwehrkommandant, wird unter bester Verdankung der geleisteten Dienste per 31. Dezember 2013 aus dem Amt entlassen.

Schulhaus Wyssbach, Nachkredit für Heizmaterial

Der Budgetposten «Heizmaterial» für das Schulhaus Wyssbach wurde um Fr. 10 944.35 überschritten. Die Finanzverwaltung begründet, einerseits sei der ursprüngliche Kredit auf diesem Konto mit Fr. 3000.– zu tief angesetzt gewesen.

Andererseits sei der Heizöltank ganz aufgefüllt worden, um die Preiserhöhung per 1. Januar 2014 auf dem Heizölmarkt zu umgehen. Aus diesen Überlegungen hinaus genehmigt der Rat den erforderlichen Nachkredit.

Hauswartungen Kindergarten Mostereiweg

Infolge Pensionierung wird Marianne Lanz, Leimiswil, die Arbeitsstelle für die Hauswartungen im Kindergarten Mostereiweg nach den Frühlingsferien 2014 niederlegen. Gemeinderat und Schulkommission sowie die betroffene Lehrerschaft danken Marianne Lanz ganz herzlich für ihre Arbeiten und wünschen ihr für den Ruhestand Zufriedenheit, Gesundheit und einfach immer alles Gute! Monika Zaugg, Raumpflegerin Dorfzentrum (Teilzeit), wird zusammen mit Hauswart Dorfzentrum, Andreas König, die Reinigungsarbeiten von Marianne Lanz im Kindergarten Mostereiweg übernehmen.

Rechnungsprüfungskommission, Ersatzwahlen

Per 31. Dezember 2013 sind folgende Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission zurückgetreten:

- Bernhard Grunder (Freie Wähler), Wyssbach 136, Madiswil
- Ammann Ulrich Andreas (FDP), Oberdorfstrasse 22, Madiswil

Der Gemeinderat hat auf Vorschlag der jeweiligen Partei folgende Ersatzkandidaten an seiner Sitzung vom 12. Dezember 2013 gewählt:

- Hans Hasler, geb. 1946, Kaufmann HKG, Melchnastr. 16, Madiswil (FDP)
- Stefan Bosshard, geb. 1957, Sozialversicherungsexperte, Badstr. 10, Gutenberg (Freie Wähler)

Der Rat dankt den Zurückgetretenen bestens für ihre langjährige Tätigkeit. Den Neugewählten wünscht er viel Freude und Befriedigung bei ihren Arbeiten.

Beiträge an gemeinnützige Institutionen 2013

Für gemeinnützige Institutionen beschliesst der Rat insgesamt Beiträge von Fr. 1600.–.

Wahlausschuss, Büro 2014

Der Gemeinderat hat als Präsidenten des Wahlausschusses für das Jahr 2014 Herrn Christof Rytz, geb. 1958, Bänackerstrasse 18, Madiswil, bestimmt. Frau Andrea Luder, geb. 1991, Hubel 93, Madiswil, amtiert als Sekretärin des Ausschusses.

Gemeindeverwaltung

Veranstaltungskalender

Vereine und Organisatoren werden gebeten, ihre Anlässe (Konzerte, Turniere, Lottos usw.) der Gemeindeverwaltung zu melden, falls diese im Veranstaltungskalender der Internetseite von Madiswil aufgeschaltet werden möchten. Folgende Angaben sind nötig: Art des Anlasses, Ort, Datum, Zeit und Organisator. Rufen Sie uns an (062 957 70 70) oder schreiben Sie eine E-Mail (info@madiswil.ch).

Meldepflicht

Wir bitten Sie, zu beachten, dass Adressänderungen, Wohnungswechsel, Berufs- und Arbeitgeberwechsel der Einwohnerkontrolle innert 14 Tagen zu melden sind! Die Meldepflicht obliegt auch Drittpersonen, die jemanden in Miete, Dienst oder Pflege genommen haben.

Fundbüro

Aufgefundene Gegenstände sind bei der Gemeindeverwaltung zuhanden des Fundbüros abzugeben. Die Angestellten der Gemeindeverwaltung vermitteln gerne verloren gegangene Gegenstände (Tel. 062 957 70 70).

Briefliche Abstimmung

Jeweils am Wahl- und Abstimmungswochenende ist die Abgabe der Kuverts wie folgt möglich:



Elektro Scheidegger AG

4937 Ursenbach
Tel. 062 965 26 26

- **Elektroinstallationen**
 - **TV / SAT Anlagen**
 - **Telefoninstallationen**
 - **DSL und PC Netzwerke**
 - **Reparaturen**
 - **Automation / Steuerungen**
 - **Haushaltgeräte**
- www.escheidegger.ch

4934 Madiswil, Fredi Leuenberger, Tel. 062 965 24 04

M. Bühler & Co

4935 Leimiswil, Tel. 062 965 19 20

GARAGE und MOTORGERÄTE

Verkauf, Service & Reparaturen sämtlicher Marken

Jetzt anmelden für den
Wintercheck!!!

STIHL®



KÄRCHER



VIKING®

HONDA
POWER EQUIPMENT

Schenken Sie etwas **Nützliches!**
Gutscheine von M. Bühler & Co

**JETZT
ERHÄLTlich**

Ihr kompetenter Partner für alle Fragen rund um Autos und Motorgeräte!
Informieren Sie sich jetzt auf unserer Webseite

www.mbuehlerco.ch

info@mbuehlerco.ch



- Bis Freitag, 17.00 Uhr, Abgabe am Schalter der Gemeindeverwaltung
- Bis Samstag, 18.00 Uhr, Einwurf in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung
- Die Postsendungen, welche bis und mit Samstag eingehen, können ebenfalls berücksichtigt werden.

Hundekot, Verunreinigungen

Immer wieder gehen bei der Gemeindeverwaltung Reklamationen betreffend Hundekot ein. Die Vierbeiner versäubern sich nicht nur im Kulturland der Landwirte, sondern auch auf Rasenflächen der Nachbarn und Spielplätzen. Streunende Hunde – und auch solche in Begleitung – verunreinigen fremde Grundstücke.

Einmal mehr gelangen wir mit dem Aufruf an alle HundebesitzerInnen, die «Robi Dog»-Anlagen zu nutzen und entsprechend den Hundekot zu beseitigen sowie den Hund nicht frei umherstreunen zu lassen. Gemäss Artikel 10 des per 1. Januar 2013 in Kraft gesetzten Hundegesetzes hat, wer einen Hund ausführt, dessen Kot zu beseitigen. Verstösse werden mit Busse bestraft.

Meldestelle Findeltiere

Wer im Kanton Bern eine Katze, einen Hund oder ein anderes herrenloses Haustier findet, muss dies dem Berner Tierschutz

mitteilen. Die Meldungen können während den Bürozeiten telefonisch unter der Gratisnummer 0800 1844 00, per E-Mail (meldestelle@bernertierschutz.ch) oder per Post (Berner Tierschutz, Postfach 37, 3020 Bern) vorgenommen werden. Eigentümerinnen und Eigentümer, denen ihr Haustier abhanden gekommen ist, können sich ebenfalls an diese Stelle wenden. Ihnen steht während den Bürozeiten die kostenpflichtige Nummer 0900 1844 00 zur Verfügung. Vermisstmeldungen sind natürlich auch per E-Mail und per Post möglich.

Steuerbüro

Steuererklärung

Es ist bereits wieder so weit: Die Steuererklärung für das Jahr 2013 ist auszufüllen. Es gelten folgende Fristen zur Einreichung: **15. März 2014 für unselbständig, 15. Mai 2014 für selbständig Erwerbende**

Die Gemeindeverwaltung kann bis zum 31. Mai 2014 eine Verlängerung bewilligen. Über diese Frist hinaus sind Gesuche um Fristverlängerungen schriftlich an die Steuerverwaltung, Dienstleistungszentrum, 3400 Burgdorf, zu richten. Fristverlängerungen bis am 31. Mai 2014 sind kosten-

los, solche bis am 15. November 2014 kostenpflichtig. Wenn jedoch ein Fristverlängerungsgesuch online über www.taxme-online.ch bis am 30. September 2014 eingereicht wird, ist dieses ebenfalls kostenlos.

Es wird sehr empfohlen, die Steuererklärung online auszufüllen (www.taxme.ch). Das Online-Programm ist einfach aufgebaut. Die Daten lassen sich beliebige Male verändern. Bei der Gemeindeverwaltung kann zum letzten Mal zum Ausfüllen der Steuererklärung die Software «Tax-Me» kostenlos auf CD bezogen werden. Ab nächstem Jahr wird erwartet, die Onlinelösung zu benutzen.

Unter www.taxme.ch stehen Ihnen weitere Dienstleistungen zur Verfügung wie z.B. das TaxMe-Portal. Nach der persönlichen Registrierung haben Sie Einsicht auf Ihr persönliches Steuerdossier.

Wie die Steuererklärung auch immer ausgefüllt wird, wir danken den Steuerpflichtigen für die fristgerechte Einreichung der Dokumente.

Vereinfachte Veranlagung

Soweit die Verhältnisse, die zu einem Erlass der ganzen geschuldeten Steuer berechtigen, schon bei der Veranlagung bekannt sind, kann das steuerbare Einkommen auf Null festgesetzt werden. Eine solche

FLÜCKIGER TRANSPORTE **F** UMZÜGE

Dorfstrasse 21, 4932 Gutenberg Tel. 062 923 17 59, Fax 062 923 24 20

Ihr Fachmann für Umzüge und Transporte

- Möbellift
- Möbeleinlagerungen
- Wohnungsräumungen

königbau
madiswil

062 965 29 28 | 079 205 91 80 | info@koenigbau.ch

An- und **Umbauten**

Maurerarbeiten

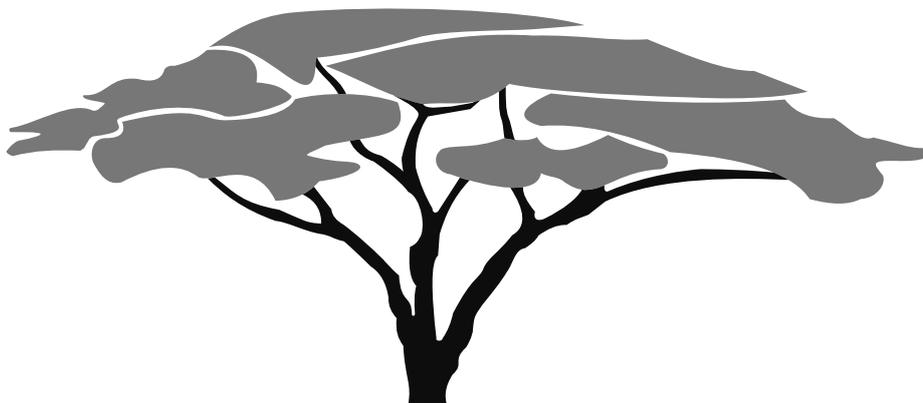
Keramische **Beläge**

Verbund**stein**beläge

Tiefbauarbeiten

Professioneller

Winterschnitt



An Bäumen und
Sträuchern
vom erfahrenen
Fachmann!

Balsam für Ihren
Garten.

Gehölzexperte.ch

A n d r e a s A n d e r e g g

A. Anderegg
4934 Madiswil
079 792 93 94



Steuerveranlagung kann wie folgt geltend gemacht werden:

- Wenn eine Person dauernd Ergänzungsleistungen, Fürsorgeleistungen oder Zuschüsse nach Dekret bezieht oder
- wenn sich eine Person im Rentenalter dauerhaft in einem Pflege- oder Krankenheim aufhält und das Gesamteinkommen nach Abzug der Heimkosten weniger als die vom Regierungsrat festgesetzte Quote beträgt.

Bei einem steuerbaren Vermögen über Fr. 25 000.– bei Alleinstehenden bzw. über Fr. 40 000.– bei Verheirateten sowie bei Liegenschaftsbesitz ist eine Veranlagung im vereinfachten Verfahren nicht möglich.

Der Antrag auf vereinfachte Veranlagung ist zusammen mit den Formularen 1–5 der Steuererklärung beim Steuerbüro der Gemeinde einzureichen. Nachträglich eingereichte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die ordentliche Steuererklärung ist trotz der speziellen Veranlagung jährlich einzureichen, das Gesuch um vereinfachte Veranlagung jedoch nur ein Mal. Es gilt bis auf Widerruf. Das Antragsformular kann beim Steuerbüro bezogen werden.

Strassen- und Wasserbaukommission

Abfall

Leider kommt es vor, dass beim Werkhof am Längermoosweg und bei der Glassammelstelle bei der Coop-Filiale unerlaubt Kehricht deponiert wird. Die

Bevölkerung wird gebeten, aufmerksam zu sein und Missetäter der Bauverwaltung Madiswil zu melden.

Bau- und Planungskommission

Baubewilligungen

In unserer Gemeinde wurden seit der letzten Publikation folgende Baubewilligungen erteilt:

- Müller + Partner AG, Langenthal; Abbruch Schopf, Neubau zwei Mehrfamilienhäuser, Mühlematte
- Hans Peter Käser, Aengermatte 90, Kleindietwil; Einbau 3-Zimmer-Wohnung in bestehende Einfahrt, neue Heizung EG, Lunkarne Westfassade
- Zulliger, Schreinerei + Holzbau AG, Kopf/Wyssbach, Madiswil; Anbau unbeheizter Unterstand
- Bank Oberaargau AG, Huttwil; Einbau Bancomat in Bogenfenster EG West, Oberdorfstr. 2
- EG Lanz, Wyssbach 140, Madiswil; Um- und Ausbau Bauernhaus
- EG Lanz, Wyssbach 133, Madiswil; Anschluss an Kanalisation

- W. und K. Moser-Huber, Gondiswil; Erstellen Gartenhaus auf bestehenden Plattenboden, Moosackerweg 14
- Geiser Immobilien AG, Bäch; Erstellen von 2 Abstellplätzen, Melchnastr. 6
- Geiser Immobilien AG, Bäch; Umbau und Renovation «Braui», Melchnastr. 2
- Geiser Immobilien AG, Bäch; Reklametafel Westfassade «Braui», Melchnastr. 2
- Ulrich Gerber, Mühlebergstr. 25; Sanierung Heizungsanlage
- Elisabeth Kötter, Langenthal; Ausbau Dachgeschoss, Weinstegen 5, Leimiswil
- Felix Künzli, Oberdorfstr. 12; Sektionaltor bei Autounterstand Nordwestfassade
- Horst Krause, Zielackerstr. 2; Abbruch Gebäude 2a + 2b, Sanierung Flachdach Garage, Anbau Unterstand
- Herbert und Katharina Wälchli-Graber, Lotzwil; Ausbau Tenne/Umbau Küche und Dusche, Thal/Wyssbach

Gemeindebetriebe

Neuer Stromtarif

Ab 1. Januar 2014 gilt ein neuer Elektrizitätstarif. Die Strompreise mussten wie jedes Jahr wieder dem Markt angepasst werden. Der neue Tarif kann bei der Bauverwaltung Madiswil bezogen werden.



2x pro Woche werden die verschmutzten Kleider
bei uns abgeholt und wieder überbracht!



WOHNBEDARF – GESCHENKE – HAUSHALT
4934 MADISWIL

Di/Mi/Do/Fr 9.00–12.00 Uhr/ 13.30–18.30 Uhr
Mo geschlossen, Sa 9.00–15.00 Uhr durchgehend

Textilreinigung Christen

Post-Zäntrum 4950 Huttwil, 062 962 25 85

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 08.00–11.30, 13.30–18.30
Donnerstag geschlossen, Samstag 08.00–12.00

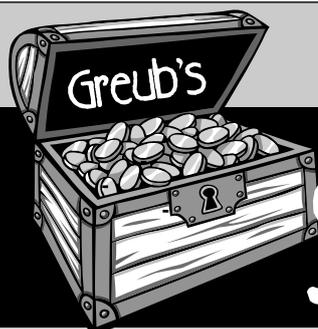
Wir reinigen, imprägnieren, bügeln: Damen- und Herrenanzüge, Jacken, Mäntel,
Uniformen, Fasnachtskleider, Trachten, Hochzeitskleider, Roben, Sport- und Skibe-
kleidung, Vorhänge, Bettwaren, Felle, Sofaüberzüge usw.

Annahmestelle für Lederbekleidung und Teppiche

Ablage in Madiswil: Huber Wohnbedarf

Am Dienstag und Freitag holen und bringen wir die Textilien.

«Willst du Flecken oder Spuren vernichten, dann gehe in die Textilreinigung Christen!»



Aus unserem Sortiment:

Korb mit Teigwaren | blessed Kleider | Kräuter | Oel | Geschenkartikel | Papeterie | u.v.m.

Schöns u Gluschtigs

Schatztrüe



Greub's Schatztrüe, Unterdorfstr. 10, 4934 Madiswil

Tel. 062 965 03 22 / greubs.schatztrüe@bluewin.ch / www.greubs-schatztrüe.ch

Dienstag bis Freitag, 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 / Samstag geschlossen



Grossmattstr. 2
4934 Madiswil
Tel. 062 965 30 16

Parkett, Kork, Linoleum, Teppiche

Für jeden Anspruch und Geschmack
ein passender Boden

Geburtstage

Vüü Glück zum Geburtstag!

Aune, wo im Februar oder März Geburtstag hei, gratuliere mir ganz hätzlech und wünsche Sunneschiin, gueti Gsundheit, Gottes Säge und ganz es schöns Fescht!

75 Jahre

13. Feb. **Hans Reinhard**
Wyssbach 143
24. Feb. **Hans Gerber**
Untergässli 17
2. März **Fritz Joss-Sommer**
Urwil 28, Leimiswil
11. März **Johannes Schürch-Remund**
Badstrasse 8, Gutenberg
19. März **Adelheid Gfeller-Schürch**
Tulpenweg 4
26. März **Wilhelm Hess**
Eichholz 8, Kleindietwil
28. März **Heidi Graber-Müller**
Sonnseite 71a, Leimiswil

80 Jahre

19. Feb. **Alfred Wolf**
Homattstrasse 52c, Kleindietwil
2. März **Hans-Rudolf Küng-Schwarz**
Untergässli 11A

Es ist schön, mit den kleinen Dingen glücklich zu sein. **Jeremias Gotthelf**

85 Jahre

7. März **Emma Sägesser-Neukomm**
Untergässli 19
21. März **Hans May-Häni**
Scheine 133, Kleindietwil

90 Jahre

9. März **Alice Seiler-Urben**
Birkenweg 10

91 Jahre

26. März **Ernst Jäggi-Leuenerberger**
Obergasse 21

93 Jahre

26. Feb. **Hedwig Fausch-Sieber**
Plattenstrasse 20

98 Jahre

9. März **Maria Würgler-Käser**
Altersheim Lindenhof, Langenthal

Wichtig: Ist die Veröffentlichung des Geburtstagsjubiläums nicht erwünscht, muss dies der Redaktion oder der Gemeindeverwaltung mitgeteilt werden. Wird keine Datensperre verlangt, werden die Namen fünf resp. ein Jahr später erneut aufgeführt und publiziert.

Datensperre (Antragsformular via Gemeindeverwaltung): Ihre Daten werden gesperrt und erscheinen nicht mehr auf der Jubilarenliste. Zudem erhalten Sie an Ihrem Geburtstag weder vom Gemeindepräsidenten noch von der Musikgesellschaft Besuch.

Zivilstandsnachrichten

» Geburten

- Nov.** **Raphael Beer**, des Beer Adrian und der Beer-Seiler Andrea, Haasweid 179
- Pascal Rutschmann**, des Rutschmann Ueli und der Rutschmann-Arnold Michèle, Scheine 143, Kleindietwil
- Melina Jufer**, des Jufer Benjamin und der Jufer-Grossenbacher Pia, Steingasse 26
- Lenja Montadon-Girard**, der Montadon-Girard Stephanie, Felixhof 82, Kleindietwil
- Lino Steiger**, des Steiger Stefan und der Steiger-Corry Jennifer, Lerchenweg 4
- Dez.** **Emilia Sophie Berger**, des Berger Roger und der Berger-Irmir Eileen, Melchnaustasse 3
- Maja Knezevic**, des Knezevic Blazenko und der Knezevic-Grgic Ivana, Lerchenweg 2
- Jonas Gregor Lüthi**, des Lüthi Gregor und der Lüthi-Erhard Marie Anne, Ghürn 36

» Eheschliessungen

- Nov.** **Bärtschi Thomas & Weyermann Sibylle**
Sunnebode 76, Leimiswil

» Todesfälle

- 15.11. Schneeberger-Sommer Adelheid**
geb. 1928, Hubel 149, Kleindietwil
- 22.11. Denler-Maag Erika**
geb. 1932, Neumattweg 8
- 4.12. Christen-Meyer Rudolf**
geb. 1934, Dörfli 44, Leimiswil



Impressum

Erscheint: 6x jährlich (1. Feb., 1. April, 1. Juni, 1. Aug., 1. Okt., 1. Dez.)
Auflage: 1620 Exemplare
Herausgeber: Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Madiswil (www.madiswil.ch)

Redaktion: Vreni Schaller, Kirchgässli 14, 4934 Madiswil
Tel. 062 965 04 04, E-Mail: vreni.schaller@besonet.ch
(Inserate, Reportagen, Fotos, Termine, Abonnemente)

Redaktionsteam: Vreni Schaller, Werner Scheidegger, Andreas Hasler, René Merz

Buchhaltung: Susanne Müller, Moosackerweg 12, 4934 Madiswil
Tel. 079 467 18 37, E-Mail: vivasue1@hotmail.ch

Spendenkonto: CH84 0631 3016 0368 2210 8

Layout/Druck: Druckerei Schürch AG, Bahnhofstrasse 9, 4950 Huttwil

Inseratpreise: 1/1 Seite Fr. 220.-, 1/2 Seite Fr. 130.-, 1/4 Seite Fr. 80.-

Redaktionelle Texte: 1/1 Seite Fr. 200.-, 1/2 Seite Fr. 110.-, 1/4 Seite Fr. 70.-

Reportagen in ähnlichem Umfang wie das geschaltete Inserat sind kostenlos.
 Einträge in den Veranstaltungskalender und «Voranzeigen» sind kostenlos.

Jahresabonnement Auswärtige: Fr. 30.- (Schweiz), Fr. 50.- (Ausland), inkl. Porto

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2014: 3. März 2014

zuma
in Holz + Form

Schreinerei
Ernst Zulliger
Grunholzweid 173
4934 Madiswil
Fon 062 965 21 37
Fax 062 965 00 04

Innenausbau
Umbauten
Renovationen
Reparaturen

Beratung Planung Ausführung

Christian Zaugg

Land- und Forstbetrieb

Wir empfehlen uns:

- Gartenholzerei
- Holzerarbeiten
- Häckslerarbeiten

Verkauf von:

- Brennholz
- Holzschnitzel
- Pfähle

Christian Zaugg, Land- und Forstbetrieb
Mättenbach, 4934 Madiswil
062 965 17 27 / 079 329 52 17
a-chr.zaugg@bluewin.ch
www.zauggforstbetrieb.npage.ch

ob steil oder
P. GRAF AG
Bedachungen
Gerüstebau
Bauspenglerei
Fassadenbau
4937 Ursenbach Tel. 062 965 10 43
4934 Madiswil Tel. 062 965 36 83
MWST-Nr. 119953 Fax 062 965 00 06
p.grafag@bluewin.ch

flach – wir sind vom Fach



Planung ▲ Unterhalt ▲ Reparaturen ▲ Blitzschutzanlagen

Mitteilungen Kirch- gemeinde Madiswil

Gottesdienste

Sonntag, 2. Februar, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser

Sonntag, 9. Februar, 9.15 Uhr, Kirchen-sonntag, Laiengottesdienst in der WBM mit Vorbereitungs-Team, anschliessend Apéro

Sonntag, 16. Februar, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 23. Februar, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. H. Zahnd, Langenthal

Sonntag, 2. März 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. S. Leuenberger, Gerzensee

Sonntag, 9. März, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser

Sonntag, 16. März, 9.15 Uhr, Familiengottesdienst mit Abendmahl, Mitwirkung der 4. KUW-Klasse mit Pfr. P. und B. Moser, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 23. März, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser

Sonntag, 30. März, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit H. E. Hintermann, Predigthelfer, Ins Hinweise auf Gottesdienste finden sich auch wöchentlich im Anzeiger Langenthal und Umgebung.

Kind und Jugend

Kirchliche Unterweisung KUW

2. Klasse: jeden Mittwoch, 11.00 – 11.45 Uhr

3. Klasse: jeden Donnerstag, 16.10 – 16.55 Uhr

4. Klasse: Freitag, 14. Februar, 7. und 14. März, 13.30 – 15.45 Uhr, in der Pfarrscheune

Sonntag, 16. März, 9.15 Uhr, Familiengottesdienst

9. Klasse: Donnerstag, 6., 13., 20. und 27. März, 16.30 – 18.15 Uhr, in der Pfarrscheune (Gruppe 2)

Auskunft/Verantwortliche: 2. und 9. Klasse: Pfr. P. Moser; 3. bis 5. Klasse: Barbara Moser

Elki-Treff

Dienstag, 18. Februar und 18. März, 15.00 Uhr, im Zelglitreff (Parkieren bei der Linksmäherhalle). Alle Kinder zwischen 3 und 5 Jahren mit ihren Eltern und Geschwistern sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Singen, Spielen, Basteln und Geschichten hören. Kontaktperson: Gabi Meyer, Tel. 062 965 02 28

Sonntagsschule

Sonntag, 9. Februar, 9. und 23. März, 9.15 Uhr, in der Pfarrscheune, Kontaktperson: Barbara Moser, Tel. 062 965 12 54. Alle Kinder ab ca. 5 Jahren sind herzlich zu den frohen Zusammenkünften unserer Sonntagsschule eingeladen.

Jungschar

Samstag, 8. und 22. Februar, 8. und 22. März, 13.30 Uhr, beim Pfarrhausstöckli. Alle interessierten Kinder ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen. Auskunft zu Organisation und Durchführung: Mirjam Flückiger, Tel. 078 889 65 98

JK «Jungi Chile»

Samstag, 1. Februar, JK-Spezial (ganzer Tag); Freitag, 14. und 28. Februar, 18.30 – ca. 22.00 Uhr, im Jugendraum des Dorfzentrums. 18.30 Uhr: Ankunftszeit (chill in), 19.00 Uhr: Programm. Alle Jugendlichen ab der 8. Klasse bis ca. 20 Jahre sind herzlich eingeladen. Kontaktperson: Mirjam Flückiger, Tel. 078 889 65 98. Aktuelle Informationen zu Jungschar und JK finden Sie ebenfalls unter www.kirchemadis.ch

Veranstaltungen

Bibelkurs «Bergpredigt»

Mittwoch, 12. Februar und 19. März, in der Pfarrscheune

Bibelabend

Mittwoch, 5. März, 19.30 Uhr, in der Pfarrscheune, Auskunft beim Pfarramt

Weltgebetstag

Freitag, 7. März, 20.00 Uhr, in der Kirche, Thema: Ägypten, Ströme in der Wüste

Suppentag

Samstag, 22. März, 11.00 – 13.30 Uhr, im Zelgli-Treff, nähere Infos folgen

Froueobe (diesmal auch für Männer!)

Dienstag, 4. Februar, 20.00 Uhr, im Hortraum im Schulhaus Neumatt, Thema: Junge Menschen verstehen, Referent: Pfr. Alex Kurz, Rohrbach

Herzlichen Dank...

...allen Beteiligten und Spendern der Weihnachtspäckliaktion vom 15./16. November 2013. Es wurden 290 Päckli gemacht, 166 für Erwachsene und 124 für Kinder. Für Transportkosten konnten Fr. 250.– überwiesen werden. Ausserdem gingen Spenden ein: EGW Kleindietwil Fr. 350.–, Kirchgemeinde Madiswil Fr. 300.–, diverse Spender Fr. 350.–. Die Päckli wurden bestimmt für Moldawien und Weissrussland.

...allen Mitarbeitern und Besuchern des Kirchenbasars vom 9. November 2013. Der Reinertrag betrug Fr. 5185.95. Davon Spenden Fr. 2000.– an Theodora-Stiftung (Spitalclowns), Fr. 2000.– an Kinder-Spitex Langenthal.

Mensch im Alter

Gottesdienste im Zelgli-Treff

Freitag, 14. Februar, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. S. Reichenbach

Freitag, 14. März, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. F. Sommer

Praxis für Massagen

Gesundheits- und Sportmassage
Körpertherapie



Narbenentstörung
Lymphdrainage
Med./Klassische Massage
Medi-Tape
APM

Stephan Jäggi
ärztl. dipl. Masseur

Dinkelacker 1 • 4932 Gutenberg
062 923 74 11 • 079 318 73 50
jaeggi@praxis-fuer-massagen.ch
www.praxis-fuer-massagen.ch

Herrmann und Zulliger AG

Garage - Landmaschinen

www.herrmann-zulliger.ch



4943 Oeschenbach Telefon 062 965 39 79 • 4935 Leimiswil Telefon 062 965 02 20



Reparaturen aller Marken • Autohandel • Pneuhandel
Traktoren • Landtechnik • Motorgeräte • Schlosserarbeiten



Ernst Fiechter AG EFAG

- Sicherheitstechnik
- Schliesstechnik
- Schreinerei/Schlosserei
- Reparaturservice
- Tresor

Spitalgasse 15
4900 Langenthal
Telefon 062 923 35 45
Fax 062 923 30 80
Mobil 079 209 18 55
info@efag-langenthal.ch

Werkstatt: Melchnaustasse 11, 4934 Madiswil

efag-langenthal.ch

erlacher · polster ein Garant für solide Polsterarbeit

Neubezüge,
Lederauffrischungen,
Abänderungen,
Sichtholz-Restaurationen,
Spezial-Anfertigungen.
Für alle Polsterarten und Marken.

Kundendienst
stega®

Besuchen Sie unseren Showroom,
Heimberatung oder senden Sie ein
Foto für eine Offerte.

Erlacher Polster GmbH
Chasseralstrasse 18
4900 Langenthal
Tel. 062 - 965 05 55

info@erlacher-polster.ch
www.erlacher-polster.ch



Kaffeestube

Die Kaffeestube in der Pfarrscheune ist jeweils am Dienstag, 4., 18. und 25. Februar und 4., 18. und 25. März, 14.00 – 16.00 Uhr, zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt geöffnet.

Mittagessen für Senioren & Alleinstehende

Dienstag, 25. Februar/25. März, 12.00 Uhr, in der Kaffeestube. Anmeldungen: Rosmarie Zehnder, Tel. 062 965 13 01

Handarbeitsgruppe

Montag, 3. /17. Februar, 3./17./31. März, 14.00 – 16.00 Uhr, Kaffeestube

Seniorenachmittage

Dienstag, 11. Februar, Werner Scheidegger liest Geschichten von Jakob Käser und begleitet das gemeinsame Singen.
Dienstag, 11. März, «Geschichte u Müschterli» mit dem Duo Aemmegrien, Oberburg, jeweils 14.00 Uhr, im Gemeindesaal

Fahrdienst: Frau Margrit Bieri, Tel. 079 573 08 48, oder Frau Trudi Räber, Tel. 062 965 27 62

Kollekten

Herzlichen Dank für die eingegangenen Spenden!

- 3. Nov., Gottesdienst (Synodalratskollekte: Protestantische Solidarität Schweiz), Fr. 160.10
- 8. Nov., Abdankung (Seniorenarbeit) Fr. 599.80
- 10. Nov., Gottesdienst (Diakonisches Pfarramt Wolgograd) Fr. 168.00
- 17. Nov., Gottesdienst (Blaukreuzheim Aeschiried) Fr. 91.20
- 24. Nov., Gottesdienst (Diakonissenhaus Bern) Fr. 414.35
- 1. Dez., Gottesdienst (Heilsarmee) Fr. 287.40
- 8. Dez., Gottesdienst (Kinderheim Selam) Fr. 77.00
- 8. Dez., Sonntagschule, Jungschar-Musical (Kinderheim Selam) Fr. 373.80



- 10. Dez., Fiire mit de Chliine (Ostmission, Eine Zukunft für Kinder) Fr. 23.00
- 15. Dez., Gottesdienst (Winterhilfe Kanton Bern) Fr. 137.00
- 22. Dez., Gottesdienst (Ostmission, Heimkinder Moldawien) Fr. 217.40
- 24. Dez., Vorabendfeier (Christoffel-Blinde mission) Fr. 293.20
- 24. Dez., Christnachtfeier (Christoffel-Blinde mission) Fr. 623.10
- 25. Dez., Weihnachten (Synodalratskollekte: HEKS Flüchtlingshilfe Syrien; Passantenhilfen in Bern, Biel, Thun und Solothurn) Fr. 105.10
- 29. Dez., Gottesdienst (Studienhaus Basel) Fr. 57.00

Kirchliche Handlungen

Beerdigungen

8. November: Martha Iseli-Zaugg, geboren am 25. Mai 1936, gestorben am 2. November 2013, verheiratet gewesen mit

Walter Iseli, wohnhaft gewesen in Madiswil, Grunholz 162

5. Dezember: Erika Dennler-Maag, geboren am 22. Oktober 1932, gestorben am 22. Nov. 2013, verheiratet gewesen mit René Dennler, wohnhaft gewesen in Madiswil, Neumattweg 8

Jesus Christus spricht: Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr einander liebt. Johannes 13, 35

Wichtige Telefonnummern

Präsident Kirchgemeinde: Hans-Ulrich Gfeller, 062 965 12 08 – **Pfarrer:** Patrick Moser, 062 965 12 54 – **Sekretariat:** Susanne Schranz, 062 965 36 57 – **Sigristenehepaar:** Hans-Ulrich und Magdalena Leuenberger, 062 965 19 26 – **Katechitin:** Barbara Moser, 062 965 12 54 – **Jugendarbeiterin:** Mirjam Flückiger, 078 889 65 98
Barbara Moser



Kirchensonntag 2014

in der WBM Madiswil

Das Vorbereitungsteam setzt dieses Jahr das Kirchensonntagsthema

Ganz normal anders einmal etwas anders um.

Der Kirchgemeinderat und die Leitung und Belegschaft der Stiftung WBM Madiswil laden euch alle herzlich ein, am **Sonntag, 9. Februar 2014**, 09.15 Uhr, **im Mehrzweckraum der WBM Madiswil** gemeinsam den Kirchensonntag 2014 der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern zu feiern.

Thema	Begegnung
Mitwirkende	Stephan Weber, Leiter Stiftung WBM Bewohner/innen und Mitarbeitende der WBM Kirchgemeinderäte
Ort	Unterdorfstrasse 62, Madiswil
Musikalische Umrahmung	Musikgesellschaft Madiswil

Im Anschluss an den Gottesdienst begegnen wir uns bei einem Apéro in der WBM. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf euch alle.

Leitung WBM + Kirchgemeinderat



Eine Nasenlänge voraus.



Bernerland Bank AG
Unterdorfstrasse 9, 4934 Madiswil
www.bernerlandbank.ch

Bernerland | Bank

Direktverkauf, Produkte ab Haus und Hof

ANBIETER	PRODUKTE	
Biohof Badertscher Kirchgässli 19, Madiswil, 062 965 01 64 info@bio-badertscher.ch www.bio-badertscher.ch	Milch, Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Früchte, Käse, Würste, Fleisch, Brot und Zopf aus UrDinkelmehl und vieles mehr Hofladen mit Selbstbedienung Montag bis Samstag 8.00 – 19.00 Uhr, Samstagvormittag mit Bedienung	
Hansueli Hasler Untere Bisegg, Madiswil, 079 424 94 65 hasler.hansueli@bluewin.ch	Natura-Beef, Fleisch aus Mutterkuhhaltung ab 5 kg Mischpaket (vakuumiert, etikettiert) Hauslieferdienst	
BioGut Schenk Steingasse 24, Madiswil, 062 965 30 72 info@bio-gut.ch, www.bio-gut.ch	Gemüse, Früchte, Backwaren, Eier, Fleisch, Milchprodukte, Honig Verkauf: Samstag 9.00 – 12.00 Uhr	Ihre Produkte werden das ganze Jahr unter dieser Rubrik veröffentlicht. Angaben bitte jeweils bis Redaktionsschluss übermitteln (Adresse und Termin siehe Impressum).

Bernerland Bank

Spenden für einen guten Zweck

Die Bernerland Bank wollte herausfinden, wie sie die über 50-jährigen Kunden in Zukunft mit noch besseren Leistungen und Beratungen bedürfnisgerechter bedienen kann. Dafür führte sie im Sommer eine Kundenumfrage durch. Als Dankeschön spendete die Bank je 2000 Franken dem Zelgli in Madiswil und dem Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus in Ranflüh.

Die Durchführung einer Kundenumfrage war natürlich nicht ganz uneigennützig, denn der Anteil der Personen ab 65 Jahren stieg von 15,4 % im Jahr 2000 auf 16,6 % im Jahr 2008, während der Prozentsatz der Jugendlichen unter 20 Jahren im gleichen Zeitraum von 23,1 % auf 12,2 % zurückgegangen ist. Die Altersgruppe über 50 Jahre ist für die Bernerland Bank also eine der wichtigsten Kundengruppen überhaupt.

Um die persönliche Meinung in vielen entscheidenden Punkten zu erfahren, versandte sie im Juli 2013 einen vierseitigen



Ernst Lauener, Ulrich Iseli, Marc Lanz, Werner Scheidegger, Vreni Flückiger, Jürg Marti (hinten), Thomas Ledermann (v.l.n.r.). Marc Lanz (Filialleiter) und Jürg Marti (Projektleiter Kundenumfrage) sind Vertreter der BLB. Die weiteren Personen gehören der Verwaltung Genossenschaft Im Zelgli an.

Fragebogen sowohl an ihre Kunden als auch an Nichtkunden. Von den 11 500 verschickten Fragebogen wurden über 2600 sorgfältig ausgefüllt und zurückgesandt. Die hohe Rücklaufquote von über 23 % hat die Befragter positiv überrascht. Offenbar war es vielen Menschen ein Bedürfnis, der eigenen Bank die Meinung aktiv und offen mitzuteilen, was sehr geschätzt wurde. Zudem erhielt die Bernerland Bank die Bestätigung, auf dem richtigen Weg zu sein.

Das Vertrauen und das Bekenntnis zur regionalen Bank im Emmental-Oberaargau sind ein Auftrag, dass sie sich nach 150 erfolgreichen Jahren auch in Zukunft stetig und seriös weiterentwickelt, ohne Geschichte und Herkunft zu vergessen.

Zum Dank überreichte die Bernerland Bank der Genossenschaft Im Zelgli, Madiswil, und dem Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus in Ranflüh je 2000 Franken.

Text/Bild: Ueli Iseli



Wir leben Autos.

CARXPERT

- An- und Verkauf sowie Service und Reparaturen aller Marken
 - Carrosserie- und Spenglerarbeiten
- www.garage-kaeser.ch

Garage Käser AG Kleindietwil

MEYER + CO. AG

| Transporte | Muldenservice
| Aushubarbeiten



4919 Reisiswil

Tel. 062 927 20 21 | www.meyertrans.ch | meyer@meyertrans.ch

ZULLIGER Z SCHREINEREI HOLZBAU AG

Kopf, Wyssbach 4934 Madiswil Tel. 062 965 31 11 Fax. 062 965 31 37 www.zulligerag.ch info@zulligerag.ch

Benötigen Sie eine neue Küche?
Möchten Sie im Dachgeschoss neuen Raum schaffen?
Sind Türen, Fenster oder das Dach schlecht isoliert?
Oder möchten Sie einfach etwas Neues realisieren?



Zögern Sie nicht, und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne.
Unser dynamisches Team hat grosse Erfahrung nicht nur im Umgang mit Holz und Holzwerkstoffen, sondern auch in Kombination mit Metall, Kunststoffen, Glas und Stein. Wir empfehlen uns für:



- Holzbau
- Elementbau
- Treppenbau
- Isolationen
- Terrassenroste
- Täferarbeiten
- Schränke
- Türen
- Küchen
- Umbauten
- Baumanagement



**Unser Ziel ist es, Ihre Wohnqualität zu verbessern.
Denn Wohnqualität heisst auch Lebensqualität.**

Schülerforum

Weihnachtsmarkt

Wir von der Volksschule Madiswil haben am 13. Dezember 2013 den Weihnachtsmarkt veranstaltet. Der Kindergarten der Schule hat auch mitgemacht. Mitten auf dem Schulplatz stand eine Tanne, wo alle Kinder beim Schmücken mithalfen. Alle Kinder haben fleissig gebastelt, auch unser Abwart hat Pilze geschnitzt aus Holz. Man konnte den Schmuck abhängen von dem Tannenbaum und nach Hause nehmen. Wenn man wollte, konnte man Geld spenden.

Der Kindergarten und die 1. und 2. Klasse hatten kleinere Stände gehabt. In den Brunnen konnte man Geld hineinwerfen, das war auch die Spende für «Jeder Rappen zählt». Es gab einen Wagen, dort konnte man sich aufwärmen und Kaffee trinken. Am Wagen war ein Plakat angehängt, dort stand drauf, wer das Geld für «Jeder Rappen zählt» nach Aarau bringen durfte. Das waren: Jannick Brunner, Leonida Wüthrich, Lea Gygax, Niklas Loosli, Flurina Wittwer, Louis Grütter, Dominique Nyfeler, Leana Flückiger, Michèle Nyfeler, Nevio Glauser und Christian Leuvenberger.



Um den Hunger zu stillen, gab es Bratwurst und Kuchen, für den Durst Punsch. Die Schüler durften verkaufen und die Kindergärteler auch. Wir danken für die grossartige Spende von 4405.70 Franken für «Jeder Rappen zählt». Und die es organisiert hatten. Ein grosses Dankeschön!

*Leonie Früh, Aline Wälchli,
Mara Steiner, Larissa Bühler*

Jakob Käser (1884 – 1969)

We d'Waar vorzieht (Fortsetzung)

«Gottlobunddank!» D' Hebamme het ufgschnuppet, won er i das chlyne, aber subere Stubeli ychetrappet ischt. Do het es bös usgseh.

Währet syr schwären Arbeit sy em Dokter d'Gedanke wyt-wyt zrugggange zumene ähnliche Fall. Ou denn isch e jungi Frou bleich i de Chüssine gläge, un är het sy ganzi ärztlechi Kunscht ufbotte, für em Tod sys Opfer strytig z'mache.

Es het alls nüt abtreit. Drei Tag druuf isch er am Grab gstange vom Liebschte, won er uf der Wält gha het. Nüt, gar nüt isch ihm meh blibe vo sym grosse Glück. U das usschuldige Chingeli, wo dr Muetter 's Läbe gchoschtet het, het er ihre müessen i d'Arme

lege zu ihrer letschte Reis, un är isch elleini zruggblibe mit sym gränzelosen Eländ. – Merkwürdig, dass ihm das i däm Ougeblick z'Sinn cho sich, wi wenn es erscht geschter gscheh gsi wär.

Im Wiegli näbem Ofe het es zwöijährigs Meiteli gschnüuselet, wi wenn es keis Härzeleid u kei Chummer gäb uf der Wält obe. Es het jo kei Ahnig gha, dass dert näbem grosse Bett e bleiche Chnochema steit un ihm sys Muetti wott näh. – Dr Dokter het mit-eme Blick, wo me syr Rüüchi gar nid zuetrouet hätt, uf das usschuldige Gschöpfli gluegt: «Nei, we's i myr Macht steit, dasmol mues er nid Fröid ha.» Di Gedanke sy soviil gsii wi nes Glübd.

Es het scho süüferli afo tage, won es zwöits liebs Wäseli im Chorb näbe dr Wiegle gschnuppelet het u dr Dokter drglyche to het für z'goh. Das Froueli het briegget u sech grüeseli vrsproche, dass er synetwäge sy Nachtruehw heig müessen opfere. Er söll de d'Rächmig schicke. ... Jeze grad chönnte si's nid mache, bim beschte Wille niid; aber er mues kei Schade ha an ne.

«Losit, Frou, vo däm rede mr jeze nid. Dihr chöit Gott danke, dass es no dāwäg ggangen isch. I will no gschwing es Rezäpt schrybe: öppis zum Sterke. We Öie Ma heichunnt, söll er Ech's de go reichen i d'Aptitheegg.

Wo dr Dokter deheime düre Gang y ischt, het er scho Lüt ghört brichten im Wartzimmer inne. Er het d'Türen ufto u gschwing ynegluegt. «En Ougeblick, bitte. I wott nume hurti öppis echly go z'Morgen ässe.»

«D'Dökter hei's richtig schön», het e dicki Blättere zu däm junge Meitschi gseit, wo näben anere ghocket isch, «dä hätt dank no lang Zyt z'ässe!»

Es isch Obe worde, bis dr Mälcher vom Breithof ändtlichen afe Zyt gfunge het, go z'luege, was sys Froueli machi. Es het ihm grüeseli Chummer gmacht wäge de Chöschte, won er vrnoh het, dr Dokter heig zmitts i dr Nacht zuechemüsse. Er het aber nüt drglyche to, für sym Froueli nid öppe weh z'tue. Das isch no wi nes halb vrdurschtets

PFLÄSTERUNGEN

NATURSTEINARBEITEN

MAURERARBEITEN

Ich erstelle Ihren Sitzplatz mit Kopfsteinpflaster, Platten oder Verbundsteinen – ganz nach Ihren Wünschen.

RALF SCHADT

Obergasse 4
4934 Madiswil
079 677 05 76
ralf-schadt79@hotmail.com



Med. Massagepraxis

Anneliese Bernhard, dipl. Masseurin
Steingasse 26, 4934 Madiswil
Tel. 062 965 35 26

- Manuelle Ganzkörpertherapie
- Fussreflexzonenmassage
- Cranio-Sacral-Therapie
- Feldenkrais

- Hausbesuche
- Geschenkgutscheine

METZGEREI + LEBENSMITTEL TSCHANZ

Hauptstrasse 103, 4936 Kleindietwil
Tel. 062 965 12 20, Fax 062 965 46 25
info@metzgereitschanz.ch, www.metzgereitschanz.ch



- Fleisch aus der Region
- Spezialitäten aus dem Küchenrauch
- Fondue Chinoise
- Partyservice

Wir empfehlen Ihnen
einen Besuch in unserem Bistro-
Metzgerstübli!

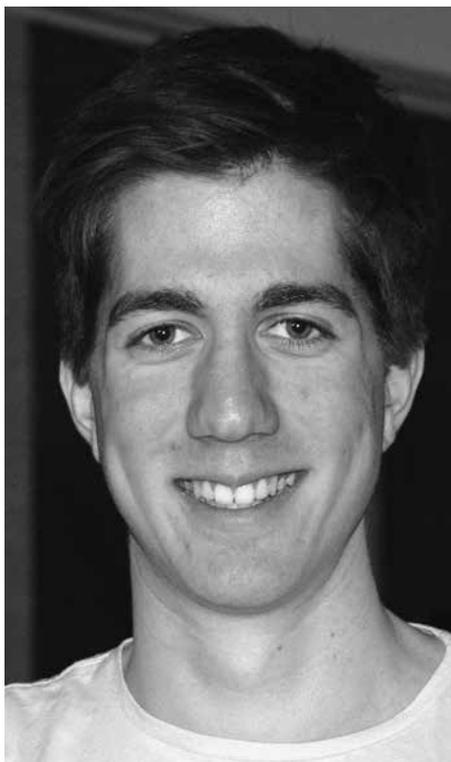
Blüemli dogläge; aber e liebe Blick isch vom Ma übere ggange zum Chorb, wo ihres Buebeli drinne gschlooffe het. Es isch ere du no z'Zinn cho, dr Dokter heig do nöjjs uf gschribe. 's Zedeli liggi dert uf dr Gumoden äne.

Won er isch go luege, isch dert würlki es Rezapf gläge, druffen e quittierti Rächnig u z'oberischt als Briefbeschwärer es Zwänzgränkli. (Ende)

Oberaargauer Sportpreis

Der Radrennsport als Passion

«Es ist schön, für den grossen Aufwand eine Auszeichnung zu erhalten. Und auch, dass die Leute nachfragen, wies läuft, was man so macht.» Radrennfahrer Dominic von Burg gewann zum dritten Mal in Folge den vom Donnerstag-Klub Langenthal vergebenen Oberaargauer Sportpreis der Kategorie Junioren.



Dominic von Burg

Bild: Vreni Schaller



Einzelzeitfahren GP Rüebliland (Int. Junioren-Rundfahrt): Dominic von Burg wurde 8. und damit bester Schweizer. Bild: Willy Knobel

Trotz Pech – Stürze und materielle Probleme stoppten ihn mehrmals – verlief seine Saison 2013 als U19-Fahrer sehr gut. Mit den Siegen an der Bahn-Schweizermeisterschaft und am internationalen Etappenrennen «Tour du Pays de Vaud» sowie dem 6. Rang an der Istrien-Rundfahrt oder dem 3. Rang in der Mannschafts-Verfolgung an der Bahn-EM in Anadia (Portugal) verdiente sich der 18-Jährige schöne Erfolge. Zudem qualifizierte sich von Burg für die Bahn-WM in Glasgow. Er fährt im Team des Radrennclubs RRC Nordwest Reigoldswil.

Was hinter diesen Resultaten steckt, kann nur erahnt werden. Der Radsportler arbeitet im dritten und zweitletzten Lehrjahr seiner Ausbildung zum Konstrukteur mit Berufsmaturität bei Girsberger AG in Bützberg. Der Arbeitgeber unterstützt seine Passion auf zwei Rädern. «Ich bin froh, eine Lehrstelle gefunden zu haben, wo Verständnis für mein Hobby aufgebracht wird. Das ist keine Selbstverständlichkeit», blickt der Madiswiler auf die Lehrstellensuche zurück. Denn schon früh wusste er, dass er sich im Radsport weiterentwickeln will.

Derzeit trainiert Dominic von Burg durchschnittlich 16 Stunden pro Woche. Die Rennen finden meist am Wochenende statt. Mit der An- und Rückreise gehen dafür aber oft auch Arbeits- bzw. Ferientage drauf. Solan-

ge der Sportler die Auflage erfüllt, in Schule und Betrieb den Notendurchschnitt von einer Fünf zu halten, steht der doppelspurigen Berufsplanung nichts im Wege.

Dahinter steckt aber eiserne Disziplin, die Dominic von Burg nicht als belastend sieht: «Ich muss einfach immer dran sein, dann geht das schon.» Und über seine Freizeit, die doch eher spärlich ist, sagt er: «Es ist ja nicht so, dass ich überhaupt keine Zeit für Kollegen und Ausgang mehr habe. Es läuft einfach ein bisschen anders als bei den meisten. Zudem entstanden Freundschaften im Team und unter den Radkollegen. Wir haben es in gemeinsamen Trainings und an Rennen gut.»

Im Februar verreisst Dominic von Burg ins zweiwöchige Trainingslager. Die 700 Franken Preisgeld vom Oberaargauer Sportpreis und auch seinen Lehrlingslohn weiss er daher gut zu investieren. Als ganz wichtiges Saisonziel 2014 zählt für ihn, an der Schweizermeisterschaft ein Spitzenresultat zu fahren und sich für die Europameisterschaft zu qualifizieren.

Ab dieser Saison gehört von Burg der Kategorie U23 an – und kämpft nun als einer der Jüngsten um gute Ränge. Längerfristig strebt der Sportler eine Profikarriere auf dem Rennvelo an.

Vreni Schaller



Grosses Lotto

Linksmäherhalle Madiswil

Samstag, 8. Februar 2014

ab 20.00 Uhr

Sonntag, 9. Februar 2014

ab 14.00 Uhr

Mit Supergängen im Wert von über Fr. 1'000

Mit den beliebten COOP Gutscheinen

Spielspass für die ganze Familie mit Preisen für jung und alt

Türöffnung jeweils 45 Minuten vor Beginn - mit Zwischenverpflegung und Getränken

Traditionelles Lotto seit über 20 Jahren des FC Lotzwil-Madiswil

Kartenpreise pro Spieltag

23 x Fr. 1.00
2 x Fr. 2.00
1 x Gratis

Preise Tageskarten - unbedingt profitieren

3 Karten Fr. 50.00 (Sparbetrag Fr. 6.00)
5 Karten Fr. 75.00 (Sparbetrag Fr. 9.00)
7 Karten Fr. 100.00 (Sparbetrag Fr. 12.00)
9 Karten Fr. 125.00 (Sparbetrag Fr. 15.00)

Schöne Fleischpreise

Spezialpreise

Haushaltsgeräte
Frucht- und Gemüseboxen
Coop-Gutscheine
FashionFriends Gutscheine
Tolle Gourmet Gutscheine

Berühmte Jumbokörbe

Gourmet Gutscheine

Gefüllte Rucksäcke

Nicht verpassen: 8. und 9. Februar 2014

Damenkorballgruppe Madiswil-Aarwangen

Cupfinal und SeniorInnen-Schweizermeisterschaft in Aarwangen

Die Damenkorballgruppe Madiswil-Aarwangen organisiert den Cupfinal und die SeniorInnen-Schweizermeisterschaft 2014 in Aarwangen.

Am Samstag, 15. März, spielen je vier Mannschaften bei den Damen und Herren um den Cupsieg. Die Halbfinals und Finals sind Korballsport vom Feinsten. Spannung, Emotionen und Siegestänze sind Programm.

Am Sonntag, 16. März, geht es nicht weniger spannend zu und her, werden doch die Schweizermeister bei den SeniorInnen erkoren. Die Damen der KG Madiswil-Aarwangen wollen in der heimischen MZ-Halle Sonnhalde in Aarwangen die Erfolgsgeschichte weiterführen. In den zwei

letzten Jahren reichte es jeweils zu Bronze und Silber. Und dieses Jahr?

Sicher auch zu den Mitfavoriten gehört bei den Männern die Mannschaft aus Madiswil. Es ist aber für beide Mannschaften nicht einfach, werden doch viele Spitzenspieler in Aarwangen erwartet. Beide Teams können also Unterstützung gebrauchen. Damit niemand mit Hunger oder Durst nach Hause muss, sorgt eine reichhaltige Festwirtschaft. Die genauen Spielpläne und weitere Infos findet man auf unserer Homepage: www.kgmadis.ch Peter Räber

Sammlung Linksmähler-Plakate

Ein seltenes Exemplar

Seit einigen Monaten haben die Plakate zu den jeweiligen Linksmähler-Aufführungen einen Platz gefunden. Im Gemeindezentrum, 1. Obergeschoss, schmücken

sie das offene Sitzungszimmer. Der Bilderzyklus umfasst Plakate der Theateraufführungen der Jahre 1912, 1922, 1934, 1946, 1957, 1975, 1982, 1991, 1999 und 2010. Durch das Plakat Jahrgang 1912 konnte die Sammlung um ein seltenes Exemplar erweitert werden. Hans Wegmüller aus Zollikofen schenkte das Plakat den Madiswilern.

Die interessante Sammlung wurde auf Initiative des Ortsvereins der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Interessant sind die Plakate nicht nur als ehemalige Werbeträger, zeigen sie uns doch wie in über einhundert Jahren für das Schauspiel «Der Linksmähler von Madiswil» geworben wurde, wo der Vorverkauf durchgeführt wurde und zu welchen Eintrittspreisen die Vorstellungen besucht werden konnten.

Sollten Sie im Besitz eines Plakates sein, das noch nicht in unserer Sammlung vorhanden ist, freuen wir uns, dieses in die Sammlung aufzunehmen. Melden Sie sich bitte bei Max Ammann, Plattenstrasse 2, Madiswil, Tel. 062 965 10 94.

Text: Max Ammann, Bild: vsch



Hans Wegmüller (2. von links) schildert, welche umfangreichen Nachforschungen er unternommen hat, um herauszufinden, wann und wo das Plakat hergestellt wurde.

Christine Braun liest in Madiswil



Dienstag, 18. März 2014, 20.00 Uhr

Dorfzentrum Madiswil
Gemeindesaal 2. Stock (Lift)

Eintritt: Fr. 18.—

Apéro im Anschluss an die Lesung

Ryser Automation GmbH

Obergasse 17, Madiswil

Tel. 062 965 07 60, Fax 062 965 07 61

info@ryserautomation.ch

www.ryserautomation.ch

Planung und Realisierung von

- Anlagen- und Maschinensteuerungen
- Prozessvisualisierungen

Dosieranlagen für Flüssigkeiten

Anlagen- und Maschinen-Retrofit

Reparatur- und Servicearbeiten



SCHÜRCH.DRUCK & MEDIEN

gemeinsam gestalten

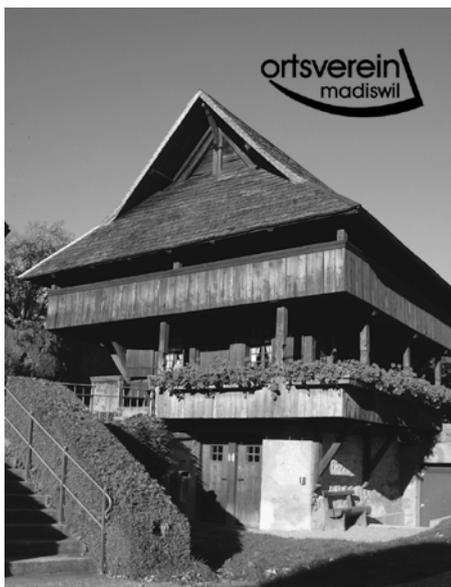
Bahnhofstrasse 9

4950 Huttwil

Telefon 062 959 80 70

info@schuerch-druck.ch

www.schuerch-druck.ch



Ortsverein

Jakob-Käser-Stube im Chilespycher

Wie bereits publiziert, befindet sich die Jakob-Käser-Stube nun im Chilespycher bei der Kirche Madiswil, in unmittelbarer Nähe der Gedenkstätte des Volksschriftstellers. Der Raum steht als Sitzungszimmer oder zur Besichtigung zur Verfügung. Melden Sie sich bitte bei Max Ammann, Plattenstrasse, Madiswil, Tel. 062 965 10 94.

Ortsverein

Lesung: «Kalte Seelen»

Ein Berner Krimi von Christine Brand

Dienstag, 18. März 2014

Die Berner Journalistin Christine Brand legt mit «Kalte Seelen» ihren dritten Schweizer Kriminalroman vor. Nach dem Erfolg von «Das Geheimnis der Söhne» ermittelt erneut die unerschrockene TV-Reporterin Milla Nova, die mehr herausfindet als die Polizei – und plötzlich selbst unter Verdacht

gerät. «Kalte Seelen» ist nicht nur ein Kriminal-, sondern auch ein Gesellschaftsroman, der latent aktuelle Themen aufgreift: das Schattendasein der Sans-Papiers, die mitten unter uns, aber nicht gemeinsam mit uns leben, Fremdenhass, der in Gewalt umschlägt und Straftäter mit tiefschwarzen Seelen, die aus Lust am Töten zuschlagen, immer wieder.

Christine Brand, geboren und aufgewachsen im Emmental, lebt heute in Zürich und arbeitet als Redaktorin bei der «NZZ am Sonntag». Zuvor war sie Reporterin beim Schweizer Fernsehen und Journalistin bei der Berner Zeitung «Der Bund», wo sie unter anderem Gerichtsreportagen verfasste. Im Gerichtssaal und während des Berichtens über die Polizeiarbeit erhielt sie Einblick in die Welt der Justiz und der Kriminologie (s. Inserat nebenan). zvg

In eigener Sache

Wertschätzung

Liebe Leserinnen und Leser

Ob Sie den «linksmähdler» einfach nur lesen, selber an der Mitgestaltung durch Inserate, Berichte und Informationen beteiligt sind oder der Madiswiler Dorfzeitung gar einen Batzen zustecken – Sie zählen wir zu unserer Familie, weil Sie sich für das, was im Dorf geschieht interessieren. Das macht den «linksmähdler» aus. Das macht das Gefüge der Dorfgemeinschaft aus. Sie wertschätzen unsere Arbeit und unterstützen diese. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!

Wir sind bestrebt, Ihnen mit dem «linksmähdler» weiterhin einen umfangreichen Info-Service zu bieten, drum wird jedes Füfi Ihrer Spende in die Gemeinde, in das Gemeindewohl von Madiswil zurückfliessen (Einzahlungsschein liegt bei). Vielen herzlichen Dank!

Redaktion und Herausgeber



Das bietet «der linksmähdler»

Inserate

1/4 Seite Fr. 80.00

1/2 Seite Fr. 130.00

1/1 Seite Fr. 220.00

(Abschlüsse für 6 oder 3 Ausgaben 15 % bzw. 5 % Rabatt)

Kleinanzeigen

120 Zeichen Fr. 10.00

Eintrag Direktverkauf

1-5 Produkte Fr. 10.00

ab 6 Produkten Fr. 15.00

(Abschluss für 6 Ausgaben 10 % Rabatt)

Eintrag Veranstaltungskalender

kostenlos

Redaktionelle Beiträge

1/1 Seite Fr. 200.00

1/2 Seite Fr. 110.00

1/3 Seite Fr. 90.00

1/4 Seite Fr. 70.00

(kein Abschlussrabatt möglich)

Institutionen und Vereinen, die zum Selbstkostenpreis tätig sind und Personen, die für einen guten Zweck, zur Unterhaltung oder als Berichterstatter wirken, steht kostenlos Platz zur Verfügung.

Inserenten steht in der Grösse ihrer Werbung Platz für redaktionelle Beiträge zur Verfügung. Bitte jeweils frühzeitig mitteilen, wenn die Redaktorin den Text verfassen soll.

Vorlagen/Texte müssen jeweils spätestens am 3./4. des Vormonats (s. Redaktionsschluss im Impressum) bei der Redaktion eintreffen.

Abonnemente

Schweiz Fr. 30.00 Ausland Fr. 50.00

In eigener Sache

Der «linksmäher» entsteht

Bei der Produktion der Madiswiler Dorfzeitung durchläuft diese vielfache Prozesse. Im vergangenen Jahr habe ich eine Ausgabe durch die Druckerei Schürch AG Hutwil «begleitet».

Vieles erledigen heute modernste, komplexe Maschinen. Handarbeit bedarf es dennoch immer wieder, bis die 40 Seiten gestaltet, gedruckt, zusammengestellt, geheftet, zugeschnitten, bandiert und in Schachteln verpackt die Druckerei verlassen.

Die Vorarbeiten

Schon Tage und Wochen vor Redaktionsschluss werden mir einzelne Informationen, Beiträge und Bilder zugestellt. Ich werde beauftragt, eine Veranstaltung zu besuchen und darüber zu berichten, ein Firmen- oder Vereinsportrait zu verfassen. Ich mache Bilder, Interviews und recherchiere. So sammle ich Material und stelle die Themen für die Präsentation an der Redaktionssitzung zusammen. Im Team werden Informationen und Anregungen ausgetauscht, Entscheide gefällt, Aufträge erteilt und später das Gut zum Druck kontrolliert.

Die Sitzung erfolgt zwei bis drei Tage nach Redaktionsschluss. Die Zeit dazwischen muss ich nutzen, um fehlende Inserate zu akquirieren, die angemeldeten Beiträge anzufordern, sollten diese noch nicht eingetroffen sein, Abklärungen zu treffen usw.

Ist das Gröbste büschelet, gehts ans Schreiben jener Artikel, mit denen ich wartete. Bis am Abend vom Redaktionsschluss muss ich für aktuelle Beiträge Platz frei halten – die bis dann eingehen oder eben nicht. Erst danach kann ich abschätzen, wie gross der Umfang meiner Texte sein darf.



Die Druckvorstufe

Zwei bis drei Tage nach der Redaktionssitzung bringe ich die Maquette mit der Inserate- und Textenteilung, Listen zur Kontrolle und die CD mit allen Dateien für die 40 bzw. 32 Seiten in die Druckerei, wo sich der Typograf dem Material annimmt. (Seit Jahren ist die Februar/März-Ausgabe magerer als die restlichen.)

Das Setzen des «linksmähders», bis hin zum Gut zum Druck und den letzten Korrekturen, erfordert weitere zwei bis vier Tage ①. Sobald der Typograf mein Okay hat, werden die Aluminiumdruckplatten maschinell belichtet und ausgewaschen ②. Pro Farbe braucht es eine Platte und pro Platte



wird später ein Papierbogen mit vier «linksmäher»-Seiten bedruckt. Bis hierhin wird der Arbeitsprozess als Druckvorstufe bezeichnet.

Der eigentliche «Zeitungsdruck»

Sowohl das Einspannen der Druckplatten wie der Plattenwechsel ③ geschehen vollautomatisch – die Druckerei Schürch AG verfügt über eine der modernsten Druckmaschinen. Der Drucktechnologe legt die leeren Papierbogen ein ④ – für die «linksmäher»-Auflage braucht es rund 8200 Bogen – prüft Einstellungen, überwacht den Druck ⑤/⑥, kontrolliert Passgenauigkeit und Farbstärke ⑦.





Die Ausrüstung

Sind alle Bogen doppelseitig bedruckt, kommt der Stapel zur Falzmaschine, wo jeder Bogen im Kreuzbruch zum A4-Format gefalzt wird **8** und der Ausrüstprozess beginnt. Stapelweise und nach Seitenzahlen sortiert, werden die «Einzelteile» sorgfältig für den nächsten Arbeitsschritt vorbereitet **9**. Am Sammelhefter werden die fünf verschiedenen, gefalzten Bogen oben eingelegt **10**, um unten zusammengefügt zu werden **11**. In Windeseile zischt der nun komplett werdende «linksmäher» durch die Maschine und wird per Sensoren auf die Passgenauigkeit geprüft. Und auch, ob sich alle Seiten im Bündel befinden **12**. Der letzte maschinelle Arbeitsgang vollzieht sich beim Heften und Zuschneiden **13**, bevor einheitlich abgezählte Stapel – 20 Exemplar pro Bund – bandiert und in Schachteln verpackt werden **14**.



Werden für den Druck und das Ausrüsten, allenfalls einen Einzahlungsschein einlegen, drei bis vier Arbeitstage gerechnet, müssen weitere fünf bis sieben Tage (inkl. Wochenende) für die Zustellung per Post eingerechnet werden. Und bis der «linksmäher» dann in Ihrem Briefkasten liegt, erledige ich administrative Arbeiten und beginne mit der nächsten Ausgabe der Madiswiler Dorfzeitung. *Text/Bilder: vsch*

Familie
H.+ P. Hofmann
Ghürnstrasse 4
4934 Madiswil
Tel. 062 965 45 55



Klein, aber fein

- max. 30 Plätze
- Gruppen auf Anmeldung
- Gutbürgerliche Küche
- Heisser Stein und Fondue auf Bestellung
- Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Mit höflicher Empfehlung:
Färech-Pintli Madiswil

MULDENSERVICE

GYR

Alfred Gyr

Steingasse 17

4934 Madiswil

T. 062 922 77 07

N. 079 332 99 43

F. 062 922 66 96

gyr.mulden@bluewin.ch



Musikgesellschaft Madiswil

Jahreskonzert unter dem Motto «Royal»

Konzerteröffnung durch die Jugendmusik Madiswil

Leitung Jugendmusik und Musikgesellschaft: Anja Grossenbacher

Freitag, 28. März, und Samstag, 29. März 2014, jeweils 20.00 Uhr, Eintritt: Fr. 12.–

Nach dem Konzert Bar- und Festwirtschaftsbetrieb, schöne Tombola

Freundlich laden ein: Jugendmusik und Musikgesellschaft Madiswil | www.mgmadiswil.ch



Ein Zeit- und Sprachdokument

von Werner Scheidegger

Si mir hütt würlig so vüu angersch?

In seinem zweiten Buch «Die alten Strassen noch...» gewährt Werner Scheidegger dem Leser einen ungewohnten Einblick in sein Leben. Der einstige Landwirt und Mitbegründer der Biofarm hat in seinem Erstling «Randnotizen» (2012) zu politisch-wirtschaftlichen Themen, lokalen, nationalen und globalen Ereignissen zwar viel über seine Gesinnung preisgegeben. Im kürzlich erschienen Buch aber beschreibt der eher Wortkarge, wie lebendig die Erinnerungen an seine Kindheit, an Begebenheiten und Personen aus der Familien- und Dorfgeschichte sind. Werner Scheidegger schrieb ein persönliches Zeit- und Sprachdokument. Auch, um alte und längst vergessene Ausdrücke im hiesigen Oberaargouverdialäkt festzuhalten, verfasste er «Die alten Strassen noch...» in Mundart. Der Buchtitel, gewählt nach dem Lied von Friedrich Herrmann Frey, bezieht sich auf den Fokus des Erzählers; die damaligen Strassen und Häuser mit ihren Bewohnern – und was sich alles verändert hat. Der 1936 Geborene



Ein Ur-Madiswiler, der viel weiss und schon viel in Bewegung gesetzt hat: Werner Scheidegger vor seinem Haus am Mostereiweg. Bild: vsch

zeichnet ein präzises Bild einer immer fremder und blasser werdenden Welt. Und er stellt Fragen, beleuchtet Umstände.

«U hütt? Si mer hütt würlig so vüu angersch aus üsi Vorfahre? Es wohne, wi mer gseh hei, scho lang nüm fasch nume Autygsässni i der Gmein. Es isch es Cho un es Goh, wo sech üsi Öutere i däm Usmass gar nid hätte chönne vorstoue. I säuber bi der Meinig, die Bluetuffrüschtig, wo mer vor avem i de letschte füzg Jahr erläbt hei, syg uf's Ganze gseh nid zum Nochtöu vom Dorf usgfaue. I hoffen ou, aui die, wo zuen is cho si, füele sech woou byn is und es blyb es guets Mitenang zum Nutze vo aune.»

«Ursprünglich waren meine ‚Notizen‘ für die Familie, meine Nachkommen gedacht. Dann bot sich mir die Möglichkeit, eine Kleinstauflage zu drucken und ein Buch zu machen. So kann nun die Öffentlichkeit an meinen Geschichten teilhaben», erklärt der Autor. Gerade für historisch Interessierte und solche, die Madiswil kennen oder kennenlernen möchten, bietet sich das Buch an. In den Erzählungen – bis auf eine sind alle authentisch – erkennen sich die einen und anderen Madiswiler oder deren Familienmitglieder. Aus gutem Grund hat Werner Scheidegger die dazumal üblichen Namensgebungen übersetzt. Wer weiss schon, dass «Schürüeu Jule» eigentlich Julius Hasler, «der Chnebuschnyder» Viktor

Leuenberger und «Beerueu-Liebu» Gottlieb Huber hiessen?

Der Ur-Madiswiler Werner Scheidegger lebt mit seiner Frau Rose (wieder) im selben Haus, in dem er aufgewachsen ist. Geschrieben hatte der stille Schaffer, auch nebst seiner Tätigkeit als Bauer, immer schon – für landwirtschaftliche Fachzeitschriften, im Besonderen den Biolandbau, für Zeitungen und fürs Dorf. Übrigens: Den «linksmähder» gäbe es nicht, hätte sich Werner Scheidegger vor neun Jahren nicht dafür stark gemacht – er ist der Vater unserer Dorfzeitung.

Die beiden Bücher können beim Autor bezogen werden. vsch



Der Mostereiweg um ca. 1930: das alte Steffen-Haus mit Drogerie und Landwirtschaftsbetrieb (r) und das damalige Schulhaus (l). Bild: zvg



Der Mostereiweg heute: das neue Steffen-Haus bzw. Wittwers Wohnhaus (r), links Kirchenparkplatz und Kindergarten. Bild: vsch

christoph wenger

Ihr Fachmann für:

- Sanitäre Anlagen im Um- und Neubau
- Heizungsanlagen und Sanierungen
- Wärmepumpen und erneuerbare Energien
- Spenglerei
- Planung und Ausführung

Christoph Wenger Haustechnik

Eidg. Dipl. Haustechnikinstallateur

Oberdorfstrasse 20, 4934 Madiswil
T 062 965 12 24 / F 062 965 36 45
info@wenger-haustechnik.ch



Die Genossenschaft im Zelgli, Wohnen im Alter,
lädt zum Themennachmittag ein:

Demenz vorbeugen – kann man das?

Was sind die ersten Symptome?

Wie gehe ich damit um?

Wie kann ich vorsorgen?

Datum: 19. Februar 2014

Zeit: 14.30 – 16.00 Uhr

Ort: Zelgli-Treff, Obergasse 18

Referentin: Ursula Mosimann, Pro Senectute
Emmental-Oberaargau

Die Veranstaltung ist **öffentlich** und für die Teil-
nehmenden **kostenlos**.

Bald können Sie
in Madiswil
an unserem Bancomaten
Bargeld beziehen.

Wir freuen uns auf Sie.



Madiswil



Telefon 062 959 85 85
www.bankoberaargau.ch



Clientis
Bank Oberaargau

Pro Senectute

Zwäg ins Alter

Pro Senectute ist die grösste Fach- und Dienstleistungsorganisation der Schweiz im Dienst der älteren Menschen. Die Stiftung wurde 1917 gegründet und ist heute in jedem Kanton mit einer Geschäftsstelle und mit einer oder mehreren Beratungsstellen präsent. Sie setzt sich für die Erhaltung oder Verbesserung der Lebensqualität bis ins hohe Alter ein. Die für unsere Gemeinde zuständige Regional- und Beratungsstelle befindet sich an der Bützbergstrasse 19 in Langenthal, Telefon 062 916 80 90.

Kürzlich ist das umfangreiche Programm aller Kurse und Dienstleistungen für das erste Halbjahr 2014 erschienen. Es kann bei der Beratungsstelle in Langenthal bezogen werden. Hier eine stichwortartige (unvollständige) Aufzählung der Angebote:

- Billettautomatenkurse
- Computerkurse
- Spielgruppe
- Seniorenferien
- Tanzkurse
- Seniorentanznachmittage
- Reinigungsdienst
- Exkursionen
- Wanderungen
- Velotouren
- Nordic Walking
- Schneeschuhlaufen
- Kraft- und Hirntraining

- Sozialberatung
- Vermögensberatung
- Steuererklärung
- Fusspflegedienst

Darüber hinaus gibt es bestimmte Bedürfnisse, die mit diesem Angebot nicht abgedeckt werden oder nicht von allen genutzt werden können, weil sie nicht vor Ort angeboten werden. Meine Aufgabe als Ortsvertreter von Pro Senectute ist es, solche ausfindig zu machen und an die Regionalstelle oder allenfalls eine andere zuständige Instanz weiterzuleiten. Es besteht auch die Möglichkeit, eigene Kurse oder Vortragsveranstaltungen in Madiswil und Umgebung durchzuführen und dafür wenn nötig Unterstützung von der Regionalstelle anzufordern. Ein Beispiel dafür ist der Vortrag vom Mittwoch, 19. Februar, im Zelgli-Treff (s. Inserat auf gegenüberliegender Seite).

Ich bitte alle Seniorinnen und Senioren, mir Wünsche und Bedürfnisse bekanntzugeben, die mit dem bestehenden Angebot nicht abgedeckt sind oder weil zu weit weg, nicht besucht werden können, z.B.

- Kurse für die Benützung von Handy oder Billettautomat
- Besteht ein Bedarf für organisierte Nachbarschaftshilfe oder generationsübergreifende Dienstleistungen (Einkauf, Schnee räumen usw.)?
- Haben Sie Interesse an Vorträgen zu bestimmten Themen (Gesundheit und Ernährung, Testament und Erbschaft) oder wünschen Sie Einzelberatung?
- Fehlen in unserer Gemeinde altersgerechte Einrichtungen?

Zögern Sie deshalb nicht, mir oder der Geschäftsstelle von Pro Senectute in Langenthal Ihre Wünsche und Anregungen bekanntzugeben. Meine Adresse: Werner Scheidegger, Mostereiweg 1, 4934 Madiswil, 062 065 07 83, wernerrose@bluewin.ch

Lesekreis

Liebe Lesende

Am 3. März trifft sich die Lesegruppe zu einem weiteren Leseabend. Dies wie immer **um 19.30 Uhr im Chilespycher**. Wir besprechen das Buch «Geschichte machen» von Stephen Frey. Wir freuen uns, neue Leser und Leserinnen begrüßen zu dürfen! Bei Fragen gibt Verena Heubi gerne Auskunft, Telefon 062 923 63 57.

Orts- und Verschönerungsverein Lotzwil-Gutenberg

Kunstweg Lotzwil

Der Orts- und Verschönerungsverein Lotzwil-Gutenberg organisiert in diesem Jahr erstmals einen Kunstweg durch das Zentrum von Lotzwil, mit dem Ziel, dem Dorf einen sympathischen und dekorativen Auftritt zu verschaffen. In der Zeit vom **11. Mai bis 24. August 2014** werden ca. 45 Künstler ihre Werke zum Motto «ES BLÜHT» im öffentlichen Raum ausstellen. Der Besucher wird eine grosse Vielfalt künstlerischen Schaffens antreffen. Zusätzlich sind noch besondere Aktivitäten geplant. Details werden ca. ab März 2014 auf unserer Homepage ersichtlich sein. Eventuell ab April 2014 werden auch Flyer im Museum und bei der Gemeinde aufliegen. Chef OK Kunstweg ist Thomas Greub, Tel. 079 751 54 60.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Veranstaltung	Organisation	Ort	Zeit
25./29 Jan. 1. Feb. 2./7. Feb.	Konzert und Theater «Die alti Eiche»	Männerchor Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	20.00 13.00 20.00
1. Feb.	Spinnet	Linksmählerchor	Linksmählerhalle	14.00
1. Feb.	JK Spezial	JK Jungi Chile, Kirchgemeinde		ganzer Tag
2. Feb.	Kirchenkonzert	Posaunenchor Ochlenberg	Kirche	13.30
4. Feb.	Froueobe mit Alex Kurz	Vorbereitungsteam, KG	Schulhaus Neumatt	20.00
5. Feb.	Mittagessen für Seniorinnen und Senioren	Vorbereitungsteam Aebi, Schär, Sollberger, Wittwer	Ehem. Gemeindesaal Kleindietwil	ab 11.30
7. Feb.	Delegiertenversammlung	Dorfvereine	Gemeindesaal	20.00
8./9. Feb.	Grosses Lotto	FC Lotzwil-Madiswil	Linksmählerhalle	ab 20.00/14.00
9. Feb.	Kirchensonntag	Vorbereitungsteam, KG, WBM	Werkst. für Behinderte	09.15
10. Feb.	Lottomatch	Landfrauenverein Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	20.00
11. Feb.	Seniorenachmittag	Vorbereitungsteam, KG	Gemeindesaal	14.00
11. Feb.	Tanzanlass	Frauenverein Kleindietwil	Primerschulhaus K'dietwil	20.00
18. Feb.	ELKi-Treff	Vorbereitungsteam, KG	Zelgli-Treff	15.00
19. Feb.	Vortrag: Demenz vorbeugen	Pro Senectute	Zelgli-Treff	14.30
25. Feb.	Mittagessen für Senioren und Alleinstehende	Vorbereitungsteam, KG	Pfarrschür	12.00
3. März	Leseabend	Lesekreis	J.-K.-Stube, Chilespycher	19.30
5. März	Lebensgeschichten... für Seniorinnen und Senioren	Vorbereitungsteam Aebi, Schär, Sollberger, Wittwer	Ehem. Gemeindesaal Kleindietwil	14.00
7. März	Weltgebetstag	Vorbereitungsteam, KG	Kirche	20.00
11. März	Seniorenachmittag	Vorbereitungsteam, KG	Gemeindesaal	14.00
14. März	Trachtenabende und	Trachtengruppe Madiswil & Umgebung	Linksmählerhalle	20.00
15. März	-nachmittag			13.00/20.00
15. März	Schweizer Cupfinal	Damen-Korbballgruppe Madiswil-Aarw.	MZ-Halle Aarwangen	ab 10.00
16. März	SeniorInnen-CH-Meisterschaft			ab 08.00
16. März	Familiengottesdienst mit Abendmahl	Pfr. P. und B. Moser, KG, Mitwirkung 4. KUW-Klasse	Kirche	09.15
18. März	ELKi-Treff	Vorbereitungsteam, KG	Zelgli-Treff	15.00
18. März	Lesung mit Christine Brand	Ortsverein	Gemeindesaal	20.00
21. März	Spaghetti-Festival	Damen-Korbballgruppe Madiswil-Aarw.	Linksmählerhalle	18.00
22. März	Suppentag	Vorbereitungsteam, KG	Zelgli-Treff	11.00–13.30
25. März	Mittagessen für Senioren und Alleinstehende	Vorbereitungsteam, KG	Pfarrschür	12.00
28./29. März	Jahreskonzert	Musikgesellschaft	Linksmählerhalle	20.00
Voranzeige				
5. April	4. Flohmärit	Fam. Fuhrer und Mosimann	Linksmählerhalle	09.30–16.00

